



Medienmitteilung 20. Juni 2022 / kw

Startschuss für neues Quartier ist gefallen

Auf dem Aebi-Areal in Burgdorf baut die Espace Real Estate AG in enger Zusammenarbeit mit dem Spital Emmental ein Gebäude mit Praxisräumen, Mikrowohnungen und Personalzimmern. Dieser Bau ist ein wichtiger Schritt, um die langfristige hausärztliche Versorgung der Bevölkerung in Burgdorf zu gewährleisten. Am Montag wurde die Grundsteinlegung gefeiert.

Eine Woche nach Baustart sind Vertreter der Stadt Burgdorf, der Eigentümerin Espace Real Estate AG, des Hauptmieters Spital Emmental sowie der hausärztlichen Stadtbachpraxis zusammengekommen, um die Grundsteinlegung für den Neubau auf dem Aebi-Areal zu feiern. Auf 2700 Quadratmetern entstehen verschiedene Praxisräume sowie Personalzimmer für Mitarbeitende des Spitals Emmental. Zudem realisiert die Espace Real Estate zwölf Kleinwohnungen, welche vermietet werden. Ende 2023 sollen hier die hausärztliche, ärzteeigene Stadtbachpraxis Burgdorf, ein Teil der Alterspsychiatrie des Spitals Emmental, eine dermatologische Praxis, Mitarbeitende des Spitals Emmental sowie Mieterinnen und Mieter einziehen.

Das in Erdtönen gehaltene Gebäude ist in zwei Punktbauten mit Walmdächern gegliedert, die durch die Arztpraxen in den beiden Sockelgeschossen miteinander verbunden sind. Bauherrin und Grundeigentümerin ist die Immobilienanlagegesellschaft Real Estate AG aus Solothurn, Hauptmieter ist das Spital Emmental - es mietet gut 60 Prozent der Gesamtfläche.

Mix aus Wohnen und Arbeiten

Das Grundstück der Espace Real Estate AG ist das erste von mehreren Baufeldern, welches auf dem Areal der ehemaligen Maschinenfabrik Aebi überbaut wird. Hier soll ein neues, urbanes Quartier mit einem attraktiven Mix aus Wohnungen, Dienstleistungen und Gewerbe entstehen. Stadtpräsident Stefan Berger freut sich, ist der Startschuss gefallen. «Auf dem ehemaligen Aebi-Areal wird attraktiver Wohn- und Gewerberaum geschaffen, wodurch das ganze Quartier rund um den Bahnhof an Lebensqualität gewinnt. Das ist ein Mehrwert für die ganze Stadt und strahlt bis in die Region aus.» Gleichzeitig ist der Stadtpräsident erleichtert, beheimatet das Erdgeschoss des Neubaus eine Hausarztpraxis mit momentan fünf Ärztinnen und Ärzten. «Diese neue Praxis ist ein wichtiger Schritt zur langfristigen Sicherstellung der Hausarztversorgung in unserer Region.»

Zusammenarbeit für Grundversorgung

In einer gemeinsamen Arbeitsgruppe haben Spital, Stadt und Hausärztevertreter in den vergangenen Jahren den sich abzeichnende Hausärztemangel in Burgdorf und Umgebung analysiert und Gegenmassnahmen definiert. Die geführten Diskussionen gaben den Ausschlag für die Zusammenarbeit des Spitals mit der Espace Real Estate AG. Auf Initiative des Verwaltungsrates des Spitals haben sich Spitalvertreter auf die Suche nach geeigneten Räumlichkeiten gemacht, in denen Hausärztinnen und Hausärzte praktizieren können. Zu dieser Zeit wurde im Spital in Burgdorf eine Hausarztpraxis aufgebaut mit dem





Ziel, dass diese später in die neuen Räume ausserhalb des Spitals umziehen sollte. «Für uns als Spital sind die zuweisenden Hausärztinnen und Hausärzte von enormer Bedeutung. Nur gemeinsam mit ihnen und weiteren Partnern können wir die Grundversorgung für die Emmentaler Bevölkerung vor Ort sicherstellen und eine Abwanderung unserer Patientinnen und Patienten in die grossen Zentren verhindern», sagt Regula Feldmann, CEO des Spitals Emmental.

Optimale Lage im Stadtzentrum

Die Espace Real Estate erwarb das Grundstück und entwickelte gemeinsam mit dem Spital Emmental das nun bewilligte Bauprojekt. Das Grundstück an der Kreuzung Lysssachstrasse/Bucherstrasse zeichnet sich durch seine zentrale Lage und optimale Erschliessung an den öffentlichen Verkehr und die gute Zugänglichkeit mit dem motorisierten Individualverkehr aus. Der Standort im Zentrum von Burgdorf ist für Spital Emmental eine ideale Möglichkeit, neue Praxisräume und weitere Angebote des Spitals unterzubringen. Auch für die sanierungsbedürftigen Personalzimmer auf dem Spitalgelände in Burgdorf wird hier mit 17 neuen Zimmern ein attraktiver Ersatz geschaffen. «Die Lage gleich beim Bahnhof ist optimal sowohl für Patientinnen und Patienten als auch für Mitarbeitende und Mieter. Von Vorteil war auch, dass wir uns als Nutzer aktiv in die Planung einbringen und die neuen Räumlichkeiten nach eigenen Wünschen gestalten und damit einen effizienten Betriebsablauf sicherstellen konnten», sagt Reto Flück, Leiter Betrieb und Markt beim Spital Emmental, der das Projekt von Seiten Spital initiiert und gemeinsam mit dem Hausarzt Roman Hari und der Espace Real Estate vorangetrieben hat.

Attraktiv für Hausärztinnen und Hausärzte

Roman Hari ist ärztlicher Leiter der im Spital in Burgdorf untergebrachten Hausarztpraxis. In den letzten Jahren hat er diese stetig erweitert; so ist ein motiviertes, qualifiziertes Team junger Ärztinnen und Ärzte entstanden, das nun gemeinsam die innovative neue Hausarztpraxis am neuen Standort plant. Die bestehende Praxis wird sich nach dem Umzug ins Stadtzentrum selbstständig machen, in «Stadtbachpraxis» umbenennen und die Räume vom Spital Emmental mieten.

«Wir können uns in diesem Projekt den Traum erfüllen, unsere eigene Arbeitsumgebung selber zu gestalten und als motiviertes Team in einer Gruppenpraxis zu arbeiten, in der auch Teilzeitarbeit möglich ist», sagt PD Dr. med. Roman Hari und fährt fort: «Die Praxis bietet eine gute Infrastruktur mit viel Raum für Ideen und ist sehr zentral gelegen, was sowohl für Patientinnen und Patienten als auch Mitarbeitende von Vorteil ist.» Mit maximal 400 ärztlichen Stellenprozenten, aufgeteilt auf sieben bis acht Personen, wird die neue Praxis mittelfristig eine der grössten Hausarztpraxen in Burgdorf sein. Auch am neuen Standort sollen weiterhin Studierende und Assistenzärztinnen und -ärzte ausgebildet werden, um die nächste Generation von Hausärztinnen und Hausärzten zu fördern.

Ambulante Alterspsychiatrie zieht um

Ein weiterer wichtiger Mieter wird die Alterspsychiatrie des Spitals Emmental sein. Sämtliche ambulanten alterspsychiatrischen Angebote des Standorts Burgdorf werden künftig in diesem Gebäude untergebracht sein. Dazu gehören das alterspsychiatrische Ambulatorium, die Memory Clinic (Gedächtnissprechstunde) sowie die Sprechstunde für





ADHS und Autismus im Erwachsenenalter. Dr. med. Markus Guzek, Chefarzt der Alterspsychiatrie, freut sich schon jetzt auf den Umzug in die neuen Räumlichkeiten: «Gerade für ältere Menschen, die nicht mehr so mobil sind, ist die Lage im Stadtzentrum und die Nähe zum Bahnhof ideal. Dank des grösseren Raumangebotes können wir zudem unser Angebot, das wir in den letzten Jahren bereits enorm ausgebaut haben, noch mehr erweitern und die steigende Nachfrage nach alterspsychiatrischen Abklärungen und Behandlungen befriedigen.»

Nachhaltiger Neubau

Lars Egger, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Espace Real Estate AG, ist ebenfalls zufrieden, konnten die Bauarbeiten auf dem Baufeld K + L nun in Angriff genommen werden. «Nebst den hohen Anforderungen der Überbauungsordnung erfüllt der Neubau die nachhaltige Ausrichtung der Espace Real Estate, welche die Themenbereiche Energie, Gesellschaft und Wirtschaft berücksichtigt», so Lars Egger. So wird auf dem Dach des Gebäudes Solarstrom erzeugt und ein Zusammenschluss zum Eigenverbund gegründet, wodurch alle Mieterinnen und Mieter von einem attraktiven Strompreis profitieren. Die Wärmeerzeugung wird zudem zentral auf dem Areal mittels Grundwasser erzeugt und ist CO₂-neutral.

Die Mietwohnungen stellen aus Sicht der Espace Real Estate eine ideale Ergänzung zum Nutzungsmix dar und sind auf den zentralen und urbanen Standort ausgerichtet. Da die Kleinstwohnungen keinen eigenen Balkon haben, wird den Mieterinnen und Mietern ein Gemeinschaftsraum zur Verfügung gestellt, welcher durch die grosszügige Terrasse auf dem Sockelgeschoss ergänzt wird. Die Planung hat von der Erarbeitung der Überbauungsordnung Suttergut Nord bis hin zum Vorliegen des Gesamtbauentscheides viel Zeit und Kapazität beansprucht. Umso mehr freut sich die Espace Real Estate nun, mit dem Bau starten zu können.

Auskünfte für Medien:

Lars Egger, Vorsitzender der Geschäftsleitung Espace Real Estate AG, Tel. 032 624 90 00 Kommunikation Spital Emmental, Tel. 034 421 21 79 Stefan Berger, Stadtpräsident Burgdorf, Tel. 034 422 91 11

Legenden:

Vertreter des Spitals Emmental, der Stadt Burgdorf, der zukünftigen Stadtbachpraxis und von der Espace Real Estate AG haben die Zeitkapsel befüllt: Andreas Hauswirth, Verwaltungsratspräsident Espace Real Estate, Lars Egger, Vorsitzender der Geschäftsleitung Espace Real Estate, Stefan Berger, Stadtpräsident Burgdorf, Markus Guzek, Chefarzt Alterspsychiatrie Spital Emmental, Regula Feldmann, CEO Spital Emmental, Roman Hari, ärztlicher Leiter der Hausarztpraxis im Spital Emmental und der zukünftigen Stadtbachpraxis, Bernhard Antener, Verwaltungsratspräsident Spital Emmental, Carla Schulze, Ärztin in der Hausarztpraxis, Lisa Bircher, Ärztin in der Hausarztpraxis, und Andrea Aeschlimann, medizinische Praxisassistentin der Hausarztpraxis. (Bild: zvg)

So soll das neue Gebäude an der Ecke Lyssach-/Bucherstrasse dereinst aussehen. (Bild: zvg)